

Freunde des Pfeifelangsamrauchens treffen sich am 11. und 12.10.2014 in Köln zur Weltmeisterschaft

Es ist nun schon eine lange Zeit her da kam mir der Gedanke, dass es doch einmal schön wäre mit Freunden aus der großen weiten Welt des Pfeifelangsamrauchens gemütlich und eben ganz langsam in Köln eine Tabakpfeife zu genießen. Aber warum sollen diese Freunde kommen? Wie bekomme ich sie nach Köln?

Ein Weltevent der besonderen Art sollte es sein. Habe ich doch in doch in den letzten sechsunddreißig Jahren Veranstaltungen im Pfeifelangsamrauchen weltweit besucht und dabei viele passionierte Pfeifenraucher und freundliche Menschen kennengelernt. Eines haben wir alle gemeinsam, eine große Leidenschaft: Das Pfeiferauchen!

Nachdem ich 2004 in Kopenhagen schon einmal eine Europameisterschaft für 2008 nach Deutschland (Würselen) holen konnte, dachte ich, dass es nun an der Zeit ist solch einen Weltevent für Pfeifenraucher in meine Heimatstadt Köln zu holen. Der einzige Unterschied, dass es dieses Mal eine Weltmeisterschaft werden sollte. In den besagten Gedanken sah ich schon, dass dieser Einladung garantiert viele der passionierten Pfeifenraucher und netten Menschen folgen würden.

Im Jahre 2010 bekam ich bei der CIPC Jahresversammlung im portugiesischen Estoril die Gelegenheit den Wunsch des 1. Kölner Pfeifenclubs zur Ausrichtung der Weltmeisterschaft 2014 in Köln vorzustellen. Meinem in englischer Sprache vorgetragenen Antrag folgten das Präsidium und die Delegierten des Weltverbandes einstimmig und gerne. Nun war der erste Schritt getan. Der große Erfolg der Weltmeisterschaft in Estoril konnte auch meine Freunde Wolfgang Diez und Peter Heinrichs davon überzeugen sich engagiert für die kommende Ausrichtung der WM in Köln zu zeigen. Wir genossen die Tage in Estoril sehr, insbesondere die Pfeifenausstellung, die unter der Leitung von Peter Heinrichs ein großer Erfolg wurde. Nach der Rückkehr aus Estoril lag es in meiner Hand mit den ersten Vorbereitungen zur Ausrichtung dieses Weltevents zu beginnen. Ich hatte in der ganzen Zeit bis heute den Eindruck, dass die Uhr von da an schneller lief.

Die Weltmeisterschafts-Pfeife von GIGI

Mit Wolfgang Diez, Geschäftsführer von DENICOTEA, Bergisch-Gladbach, Hersteller von Filter und Pfeifenreinigungssystemen, auch bekannt durch die Werbung „DENICOTEA...hat alles, was das Rauchen schön macht“ und Premiumsponsor der 13. Weltmeisterschaft im Pfeifelangsamrauchen, bekam ich die Gelegenheit in die italienische Stadt Varese direkt am Lago Maggiore eingeladen zu werden. Hierbei lernte ich italienische Geschäftspartner von Wolfgang Diez kennen und durfte mich in den Produktionsstätten der Herstellern vieler Qualitäts-Pfeifen-Marken wie zum Beispiel „Aldo Morelli“, „adsorba“, „ADVENTURE“ und „GIGI“ umsehen.

GIGI, bekannter Pfeifenmacher der guten alten italienischen Pfeifentradition, wurde unser großes Ziel. Sein Ruf und die Qualität seiner Arbeiten hatten mich schon zuvor davon überzeugt, in ihm den richtigen „Pfeifenmacher“ für den „Bau“ weltmeisterlicher Pfeifen gefunden zu haben. Die neue Kollektion begeisterte mich sehr, alle Modelle sind in erster Qualität gefertigt und so fiel es uns schwer sich für eine „Richtige“ zu entscheiden. Die Pfeife sollte gerade und für die spätere Verwendung filtertauglich sein. Die Kopf-Maße mussten stimmen, die Bohrung genauesten passen, das Mundstück angenehm sein, sich aller bestens rauchen lassen, dem Event entsprechend graviert und dem Pfeifen-Betrachter von Welt ganz besonders gefallen. Das alles ist GIGI perfekt gelungen. Die „Welt-Pfeifelangsam-Rauchergemeinde“ hat diese „GIGI“ für würdig befunden, dass diese bei der 13. Weltmeisterschaft als ein wichtiges Wettkampf-Utensil unbedingt dabei zu sein.

Der Weltmeisterschaftstabak von Planta - Germain's Mixture No. 7

Genau wie die Ansprüche an die weltmeisterliche Qualität der Pfeife, galt es auch den richtigen weltmeisterlichen Tabak zu finden. Die Mitglieder des 1. Kölner Pfeifenclubs machten es sich nicht leicht. Sie folgten den Tipps vieler Fachleute und Genussraucher und testeten an ihren Clubabenden. Gesucht wurde ein hochwertiger und geschmackvoller Pfeifen-Tabak. Eine Handelsmarke, die es den WM-Teilnehmern ermöglicht, diesen Tabak Welt - aber auf jeden Fall Europaweit beziehen zu können. Um ein gutes Brennverhalten für eine gute Wettkampf-Zeit zu erreichen, sollte er eher langfasrig sein. Es durfte auch kein Flake sein. Gefordert war ein einfacher und verträglicher Tabak mit Geschmack, wohlwissend dass der zukünftige Weltmeister mit der exakt auf 3 Gramm abgewogenen Portion nach über drei Stunden Rauchzeit davon bestimmt immer weniger wahrnimmt. Der Genuss ist halt vorher.

Die vielen Tests brachten eine Entscheidung. Die Clubmitglieder entschieden sich für die bekannte und bewährte Marke Germain's Mixture No.7 aus dem Hause PLANTA, Berlin, und waren sehr zufrieden mit der Auswahl dieses weltmeisterlichen Tabaks. Auch die „Welt-Pfeifenlangsam-Rauchergemeinde“ befanden ihn als wichtiges Wettkampf-Utensil bei der 13. Weltmeisterschaft in Köln dabei zu haben.

Der weltmeisterliche Smokertreff von Peter Heinrichs (Pfeifen Heinrichs, Köln)

Was liegt näher bei einer WM in Köln als meinen Freund Peter Heinrichs zu bitten dabei zu sein, wenn in unserer schönen Stadt ein Welt-Pfeifen-Event dieser Art ausgerichtet wird. Er war schon nach Zusprechung der WM in Estoril sofort mit vollem Herzen dabei. Er wurde sogleich zum Show-Direktor seines Smokertreffs und der weltmeisterlichen Verkaufsausstellung in der Kölner Eventstätte „Wolkenburg“. Das hatte den großen Vorteil, dass wir uns, als Club und WM-Ausrichter fortan um die komplette Organisation und Bereitstellung aller Anforderungen einer Weltmeisterschaft im privaten Rahmen kümmern konnten. Die Organisation der Verkaufsausstellung oblag ihm und ich wusste schon zu diesem Zeitpunkt, dass hier alles in den besten Händen ist. So viel sei schon hier verraten, er wird ebenfalls mit den Besten der Pfeifen-, Tabak-, Cigarren- und Genuss-Branche im Rahmen der Weltmeisterschaft vertreten sein.

Ja, liebe Leser, genug der Vor-Worte, es sind nur noch wenige Tage. Arbeit gibt es wirklich noch genug. Fast vierhundert Teilnehmer haben sich angemeldet und es ist nicht mehr möglich noch Wünsche für eine Teilnahme zu erfüllen. Die WM findet im privat geschlossenen Rahmen statt. Alle Teilnehmer sind registriert und über 18 Jahre alt. Eine Tribüne wie beim „FC“ für Zuschauer wird es leider nicht geben. Der WM-Verlauf wird per Bildschirm in den Wolkenburg Innenhof übertragen.

Peter Heinrichs Smokertreff ist an beiden Tagen für alle geöffnet und verspricht weltmeisterliches. Wie sagt es sich so schön: Herzlich willkommen, EINTRITT FREI!

Bis bald in Köln und nach der WM, rauchige Grüße und relaxed with your pipe.

Kurt Eggemann
Präsident